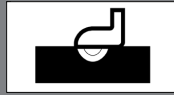
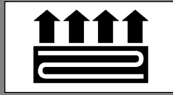
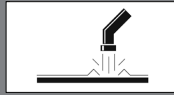




# SCHÖNOX® HX 30

## Dickschichtspachtelmasse mit Hybrid Technology

Dank der Hybrid-Technologie überzeugt SCHÖNOX HX 30 durch hervorragende Verarbeitungseigenschaften und eine frühe Belegreife aus. Besonders geeignet zum Ausgleichen von dünn-schichtigen Heizsystemen.



## Produkteigenschaften

- EMICODE EC 1<sup>PLUS</sup>:  
sehr emissionsarm
- pumpfähig
- selbstverlaufend
- sehr spannungsarm
- auf Fußbodenheizung geeignet
- Schichtdicken von 5,0 bis 50 mm
- geeignet für Stuhlrollen nach DIN EN 12 529
- für innen

## Anwendungsbereiche

**SCHÖNOX HX 30 eignet sich zum Erstellen von Verbundestrichen in Schichtdicken von 5 - 50 mm im:**

- im Wohn und Gewerbebereich.
- Neu- und Altbaubereich
- Sanierungsbereich
- Modernisierungsbereich
- Ideal in Kombination mit dünn-schichtigen Heizsystemen nach BVF Richtlinien.

### SCHÖNOX HX 30 eignet sich:

- unter textilen und elastischen Belägen
- mehrschichtigem Zweischichtparkett oder Dreischichtparkett nach DIN EN 13 489 (Bei vollflächigen Spachtelungen unter Parkett, Schichtdicke mindestens 5 mm. Nur in Kombination mit elastischen SCHÖNOX-Parkettklebstoffen.)
- im Innenbereich.
- in Kombination mit dünn-schichtigen Flächenheizungen (Warmwasser oder Elektro), z.B. Uponor oder Magnum

## Untergründe

**SCHÖNOX HX 30 eignet sich auf:**

- Beton
- Zement- und Schnellzementestrichen
- Calciumsulfatgebundenen Estrichen
- Gussasphaltestrichen (vollflächig abgesandet) AS IC 10 und AS IC 15 nach DIN 18560 und DIN 13813, Schichtdicke 5,0 bis 15,0 mm

- Magnesiaestrichen mit mineralischen Zuschlägen
- Altuntergründen wie keramischen Belägen, Natursteinbelägen und Terrazzo
- Altuntergründen mit alten, wasserfesten Klebstoffresten

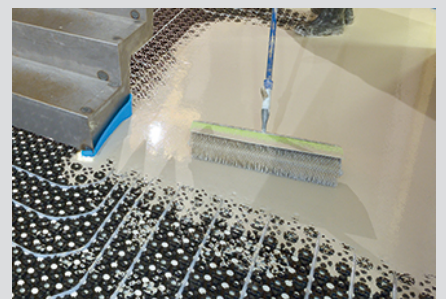
## Anforderungen an den Untergrund

- Ausreichende Festigkeit, Tragfähigkeit, Formstabilität und Dauertrockenheit
- Frei von haftmindernden Schichten wie z.B. Staub, Schmutz, Öl, Fett und losen Teilen.
- Trenn-, Sinterschichten u.ä. sind durch geeignete Maßnahmen, z.B. Schleifen, Bürsten, Strahlen, Fräsen oder eine Grundreinigung, zu entfernen.
- Alte, lose und verbundschwache Spachtelschichten sind mechanisch zu entfernen
- SCHÖNOX HX 30 zu aufgehenden Bauteilen durch den Randstreifen SCHÖNOX RS 50 trennen.
- Bei nachfolgender Verlegung von Bodenbelägen müssen Zementestriche eine Restfeuchte von  $\leq 2,0 \text{ CM-\%}$  /  $\leq 80 \text{ \% KRL}$  (Heizestriche  $\leq 1,8 \text{ CM-\%}$  /  $\leq 75 \text{ \% KRL}$ ), calciumsulfatgebundene Estriche von  $\leq 0,5 \text{ CM-\%}$  /  $\leq 80 \text{ \% KRL}$  (Heizestriche  $\leq 0,3 \text{ CM-\%}$  /  $\leq 75 \text{ \% KRL}$ ) aufweisen.
- Schichten wasserlöslicher Klebstoffe, z.B. Sulfid-Ablauge-Kleber, sind mechanisch zu entfernen. Bei anhaftenden Restrückständen mit SCHÖNOX HP RAPID grundieren.
- Alte wasserfeste Klebstoffe sind mechanisch weitestgehend zu entfernen.
- Alte Nutzböden, wie z.B. keramische Fliesen, sind grundzureinigen und anzuschleifen.
- Nicht unterkellerte Räume müssen bauseitig normgerecht gegen aufsteigende Feuchtigkeit abgedichtet sein.

## Technische Daten

- Topfzeit: ca. 30 Min. bei 20 °C
- Begehbar: nach ca. 2 - 3 Stunden
- Belegreife:
  - bis 5 mm nach ca. 24 Std. für alle Belagsarten
  - bis 10 mm nach ca. 2 Tagen für alle Belagsarten
  - bis 20 mm nach ca. 7 Tagen für alle Belagsarten
  - bei Erhöhung um weitere 10 mm, jeweils 5 Tage längere Trockenzeit
- Verarbeitungstemperatur: nicht unter 5 °C Bodentemperatur
- Materialverbrauch: ca. 1,8 kg/m<sup>2</sup>/mm
- Festigkeitsklasse: CA-C30-F7
- Brandverhalten: A1 / A1<sub>f</sub>

Alle Angaben sind ca. Werte und unterliegen klimatischen Schwankungen.



# SCHÖNOX® HX 30

- Es gelten die Anforderungen der jeweils gültigen Normen, Richtlinien und Merkblätter.

## Grundierungen

### ■ Normal saugende Untergründe wie z. B.:

- Zementestriche
- Schnellzementestriche
- Beton mit SCHÖNOX VD (1:3) oder SCHÖNOX KH FIX grundieren.

### ■ Nicht saugende, glatte, dichte Untergründe wie z. B.:

- Gussasphaltestriche, unzureichend abgesandet
- alte wasserfeste, weitestgehend entfernte Klebstoffreste
- keramische Beläge mit SCHÖNOX SHP oder SCHÖNOX VD (unverdünnt) grundieren.

### ■ Calciumsulfatgebundene Untergründe wie z. B.:

- Calciumsulfatgebundene Estriche mit SCHÖNOX SCHÖNOX VD FIX oder SCHÖNOX SCHÖNOX VD (1:1) grundieren.

### ■ Magnesiaestriche (kein Steinholz):

- mit SCHÖNOX SHP grundieren. Bei Schichtdicken über 10 mm auf feuchtigkeitsempfindlichen Untergründen (z.B. Calciumsulfatestrichen, Holzuntergründen etc.), empfehlen wir einen Vorstrich mit einer Reaktionsharzgrundierung z.B. SCHÖNOX HP RAPID.

## Mischungsverhältnis

- für 25,0 kg SCHÖNOX HX 30 ca. 4,25 l Wasser

## Verarbeitungsempfehlung

- Empfohlene Verarbeitungstemperatur 15 °C Bodentemperatur, 18 °C Lufttemperatur, ≤ 65% rel. Luftfeuchte.
- SCHÖNOX HX 30 in einem sauberen Gefäß durch Einrühren in kaltes, sauberes Wasser homogen anmischen. Empfohlen wird die Benutzung eines Flügelrührers oder die Benutzung einer Mischpumpe z.B. inotec, Putzmeister, Wagner, PFT oder gleichwertig. Bei Arbeitsunterbrechungen sind die Mischpumpe

und die Schläuche unbedingt zu reinigen.

- SCHÖNOX HX 30 mit einem geeigneten Werkzeug (z.B. Stehrakel, Spachtelkelle) verteilen und bei Bedarf mit einer Stachelwalze entlüften.

- Rand- und Bewegungsfugen sind zu übernehmen.

- Bei höheren Schichtdicken ist an aufgehenden Bauteilen eine Verbindung durch das Aufstellen eines Randstreifens zu vermeiden.

- Vorarbeiten, wie z.B. das Anspachteln von Übergängen, das Egalisieren von Ausbrüchen und Unebenheiten, werden mit dem standfesten Reparaturmörtel SCHÖNOX RM oder SCHÖNOX RR durchgeführt.

- Soll eine Zweitspachtelung aufgebracht werden, so ist nach Trocknung der ersten Spachtelschicht mit SCHÖNOX VD (1:1) oder SCHÖNOX KH FIX zu grundieren. Die max. angegebene Schichtdicke darf bei zweilagiger Spachtelung nicht überschritten werden. Die Zweitspachtelung darf die Schichtdicke der ersten nicht überschreiten.

- Abbindende SCHÖNOX HX 30 Spachtelschichten vor hoher Raumtemperatur, direkter Sonneneinstrahlung und Zugluft schützen.

- Evtl. notwendige Schleifvorgänge von SCHÖNOX HX 30 Spachtelschichten nach Trocknung mit Papier oder Gitter der Körnung ≥ 80 ausführen.

- Der Kontakt zu baumetallischen Gegenständen wie zu wasserführenden Rohrleitungen muss verhindert werden (z.B. Abdichten von Rohrdurchführungen), da insbesondere verzinkte Stahlrohre keinen ausreichenden Korrosionsschutz bieten.

- Arbeitsgeräte können sofort nach Gebrauch mit Wasser gereinigt werden.

## Verpackung

- 25,0 kg Papiersack

## Lagerung

- SCHÖNOX HX 30 kühl und trocken lagern.

- Haltbarkeitsdauer 1 Jahr (im ungeöffneten Gebinde).

- Angebrochene Gebinde sind sofort zu verschließen und möglichst zügig zu verbrauchen.

## Entsorgung

- Verpackungen vollständig entleeren und ordnungsgemäß entsorgen.

- Materialreste können getrocknet oder durchgehärtet als Gewerbeabfall oder Restmüll entsorgt werden.

- Für die Entsorgung von Produktresten, Waschwasser und Gebinden mit Produktresten, bitte die örtlichen behördlichen Vorschriften beachten.

- Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.

## EMICODE

- EC 1<sup>PLUS</sup>: sehr emissionsarm

## GISCODE

- CP3 - Spachtelmassen auf Calciumsulfatbasis, stark alkalisch

## EPD – Eigendeklaration

- Hiermit bestätigt die Sika Deutschland GmbH, dass das Produkt die Kriterien einer Umwelt-Produktdeklaration nach ISO 14025 und EN 15804 erfüllt

- Deklaration als Download unter [www.schoenox.de](http://www.schoenox.de) bei SCHÖNOX HX 30 verfügbar

## Hinweise

- Alle Angaben gelten für Norm-Bedingungen und beziehen sich auf die ungestreckte Spachtelmasse.

- Das TKB-Merkblatt "Technische Beschreibung und Verarbeitung von Bodenspachtelmassen" ist zu beachten.

- Bitte beachten Sie bei Zusatzprodukten die entsprechenden Produktdatenblätter. In Zweifelsfällen empfehlen wir, weitere Herstellerinformationen einzuholen.

# SCHÖNOX® HX 30

Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien sowie DIN-Vorschriften und -Sicherheitsdatenblätter sind zu beachten. Es gelten die anerkannten Regeln der Baukunst und Technik. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen, auf die Ausführung der Arbeiten und die Verarbeitung haben. Mit der Herausgabe dieses Produktdatenblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.



Das Sika Managementsystem ist nach ISO 9001 und 14001 von der SGS zertifiziert.

**Sika Deutschland GmbH**  
**Niederlassung Rosendahl**  
 Postfach 11 40  
 D-48713 Rosendahl  
 Tel. (02547) 910-0  
 Fax (02547) 910-101  
 E-mail: [info@schoenox.de](mailto:info@schoenox.de)  
[www.schoenox.de](http://www.schoenox.de)